

INHALT

Mein Weltenstück	5
------------------------	---

Auf der Erde und in der Hölle

Der Tag der Gesichter	11
-----------------------------	----

HINTER DEN BÄUMEN IST EINE ANDERE WELT

Mein Urgroßvater war Schmalzhändler	15
Auf den schwarzen Truhen der Bauernerde	16
Novemberopfer	18
Fäulnis	20
In den Dörfern des Flachgaues	22
Nieder geht der Regen auf die schwarzen Wälder ..	24
Was werde ich tun	25
Bringt mir Schnaps, Ruhm und Liebe	26
Gefangen	27
Der Morgen trägt einen großen Sack	28
Der Abend ist mein Bruder	29
Krähen	30
Hinter den Bäumen ist eine andere Welt	31

DIE AUSGEBRANNTEN STÄDTE

Die Städte hinter den Tümpeln	35
Bruchstücke aus einer sterbenden Stadt	36
Ein Abend	39
Unter dem klagenden Mond	41
In meiner Hauptstadt	43
Paris	46
Venedig	52
Chioggia	53
Unten liegt die Stadt	55

DIE NACHT, DIE DURCH MEIN HERZ STÖSST

Traurigkeit	59
Biographie des Schmerzes	62
Qual	64
In einen Teppich aus Wasser	65
Die Nacht	66
Nichts weißt du, mein Bruder, von der Nacht	67
Was treibt die Seelen durch die Fliederbüsche	68
Erschütterung	70
Vorhölle	71
Aschermittwoch	72
Neun Psalmen	73

TOD UND THYMIAN

Sommerregen	81
Vor Bryants Ruhm	82
Schwarze Hügel	84
Lebende und Tote	86
Mit den Schatten der Krähen	88
Hinter den Ähren	89
Müde	92
Mit sechsundzwanzig Jahren	93
Wo des letzten Märzwind's Hauch spürbar ist	95
Frühling der schwarzen Blüten	96
Wehend sprach der Wind zu diesen Feldern	97
Herbst	98
Tod und Thymian	99
Brief an die Mutter	100
Die heute tot sind	101

RÜCKKEHR IN EINE LIEBE

Yeats war nicht dabei	105
Rückkehr in eine Liebe	106
Vor dem Apfelbaum	107
In das Dorf muß ich zurück	108

Der Wind	109
Nachts kehrt der Duft der Büsche zurück	110
Vor dem Dorf	111
Am Brunnen	112
Der Tod	113
Altentann	114
Im Weizen ist mein Herz	115
Elternhaus	116
Mein Vater	117
In den Friedhof gehn mein Füße	118
Im Garten der Mutter	119
Künftig werde ich in den Wald gehen	120
Ich weiß, daß in den Büschen die Seelen sind	121

In hora mortis

I

Wild wächst die Blume meines Zorns	127
Mein Auge quält mich Herr	128
Ich weiß keine Straße mehr die hinaus führt	129
Unruhe ist in den Gräsern	131

II

Zerfall mein Gott	133
Deine Stimme wird meine Stimme sein	134
Zur Rechten sitzt der Teufel	135
Ich sehe Herr was ich jetzt sehen muß	136
Wann Herr wird mein Fleisch	137
Warum fürchte ich mein Altern	138
Der Tod ist klar im Bach	139

III

Herr der nicht mehr lügt	141
Wach auf	142
Wo bist Du Herr und wo mein Glück?	143
Die Zeit ist ausgelöscht	144
Morgen Herr bin ich bei Dir	145

IV

Beten will auf dem heißen Stein	147
Preisen will ich Dich mein Gott	148
Herr laß vergessen mich	149
Die Vögel ach die Vögel	150

Unter dem Eisen des Mondes

Das Jahr ist wie das Jahr vor tausend Jahren	153
Nicht viele sterben	154
Sie werden aufwachen und vergessen sein	155
Der Hahn schreit durch ein Tuch	156
In den Bergen überfallen die Sterne den stampfenden Regen	157
Diesen aufgerissenen Himmel im Mund	158
Er allein war am Morgen schon	159
Die weißen Blüten meines Frühlings	160
Meine Verzweiflung kommt um Mitternacht	161
Unter dem Baum und unter dem Fluß bist du mir fremd	162
Der Schläfer ist im Himmel und in der Hölle	163
Unter des Feuers Atem sträubt	164
Der Regen dieser Tage	165
Horch, im Wind wehn	166
Schlaf neben mir, sei ruhig ich muß trauern	167
Die Toten haben das Land gerichtet	168
Von Morgen zu Morgen	169
Die Nacht zerfällt an Toren alter Mauern	170
Das blanke Eisen des Mondes	171
Dein Grab	172
Versuche nicht, mein Lob zu singen	173
Mir scheint, daß ich viel jünger war	174
Hinter dem schwärzlichen Wald	176
Der Stein spricht von den Sünden	177

Mein Gebet gehört Gott auch	178
Der Frühling ist dein Totenbett	179
Kein Baum und kein Himmel	180
Hinter dem schwarzen Wald	181
Der letzte Tag ist im Bierkrug	182
Unmerklich weht der Wind	183
Komm unter den Baum, dort richten	184
Bevor der Winter mich überfällt	185
Die Krähenfüße des Winters laß mich sehen	186
Nah ist der Tod mir jetzt und nah der Winter	187
Vergiß mich in den Zimmern	188
Der November kam überall	189
Eine Blume, eine weiße Blume	190
Die Äpfel rollen unterm Gras	191
Die Erde tauft meine Kinder	192
Meine Kinder kommen	193
Ein Schatten meines Sterbens ist das Meer	194
Die Tauben hängen saftig in die schwarzen	195
Morgen wird was war	196
Wohin treibt mich der Wind	197
Hab nicht meinen Hunger	198
Wie der Wind läuft er hinunter	199
In den Fischen und in den Vögeln	200
Mein Tod kommt bald	201
Wenn wir sterbend die milchigen Fenster schließen	202
Die Silben in diesem verregneten März	203
Mein Hirn schwimmt am Abend der Sonne zu	204
Im Winter ist alles einfacher	205
Unser Haus trennt die Toten	206
Wie schwer fällt mir ein Wort	207
Sprich Gras, schrei in den Himmel mein Wort	208
Im Namen dessen der auf dem grauen Stein starb	209

Die Irren Die Häftlinge

Der Bucklige mit dem Wassereimer	214
In Lumpen geht der Mensch, in faulen Fetzen	215

Ave Vergil

I Hochzeitsgesellschaft	233
II Wintermorgen	239
III Trauer	249
IV Dein Tod ist nicht mein Tod	259
V Oktober	263
VI Wer in dieser Stadt	269
VII Mit mir und mit meinem Land	273

Anhang

[VIER GEDICHTE]

Salzburg	281
Im Dom	282
Im Hofe von St. Peter	283
Friedhof in Seekirchen	284

[DREI GEDICHTE]

Betagte Landschaft	285
Sankt Sebastian in der Linzer Gasse	286
Kreuzgang im Kloster Nonnberg	287

[SECHS GEDICHTE]

Heimkehr	289
Pfarrgarten in Henndorf	290
Lied der Magd	291
Am Abend	292

Aufzuwachen und ein Haus zu haben	293
Mein Weltenstück	294

[ZWEI GEDICHTE]

Die Dörfler	295
Mein Vater	296

[DREI GEDICHTE]

Das Jahr ist wie das Jahr vor tausend Jahren	297
Im Gras	298
Immer fragen sie nach mir	299

[ZWEI GEDICHTE]

Dämmerung der Seelen	301
Mit den Schatten der Krähen	303

[ZWEI GEDICHTE]

In der Bibel	305
Mir ist der Mond zu schad	306

[ZWEI GEDICHTE]

Dich kennt keiner	307
Schädelmost	308

NEUE GEDICHTE

Großmächtiges Tabernakel des Windes	311
An W. H.	312
Roßhändler, Bauern, Grenadiere	313
Schützt mich	314
Zerfressener April	315

WEINEN ÜBER TROSTLOSE TAGE

Im Tal	317
Krieger	318
Eine Strophe für Padraic Colum	319

Geburtstagsode	320
Morgen	321
[ZEHN GEDICHTE]	
Beschreibung einer Familie	323
Jetzt im Frühling	324
Die Irren	325
In silva salus	328
An H. W.	329
Kein Baum	330
Zwei Bierflaschen und der Eisstock	331
Kitzlochklamm	332
Schmerz	333
Erinnerung an die tote Mutter	334
Editorische Notiz	335
Nachweise und Anmerkungen	339